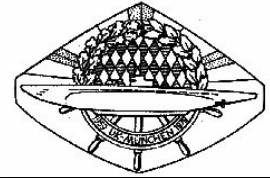




UBOOTKAMERADSCHAFT MÜNCHEN 1926

im Verband deutscher U-Bootfahrer e.V.



Die Ubootkameradschaft München 1926 trauert um ihren Kameraden

Bruno Schlaak



*** 26. März 1921 in Groß-Rambin, Krs. Belgard / Pommern
† 16. Mai 2000 in Nürnberg**

Im Alter von 79 Jahren trat unser Kamerad Bruno Schlaak seine letzte Reise an. Er trat am 01. Oktober 1939 in die Kriegsmarine ein und wurde am 14. Januar 1946 aus der Kriegsgefangenschaft entlassen.

Nach seiner Ubootausbildung fuhr er unter den Kommandanten KptLt Frauenheim und KptLt Mengersen von Oktober 1940 bis November 1941 auf U 101.

Anschließend wurde Bruno Schlaak auf U 636 versetzt: Indienstellung am 20. August 1942; bis März 1943 5. U-Fltl., dann 11. U-Fltl. bis Oktober 1943 und anschließend 13. U-Fltl. Er nahm an der Baubelehrung teil und diente auf diesem Boot unter den Kommandanten KptLt Hildebrand und OltzS Schendel. Bis September 1944 blieb er auf diesem Boot, das am 21. April 1945 westlich Irland durch drei britische Kriegsschiffe versenkt wurde.

Kamerad Schlaak trat unserer UK am 21. Februar 1989 bei und nahm gerne an unseren Kameradschaftsabenden und Veranstaltungen teil. Unser Mitgefühl gilt besonders seiner Tochter und seiner Lebensgefährtin Frau Irene Brechner.

Wir werden Bruno Schlaak als einen sehr freundlichen und liebenswerten Kameraden in Erinnerung behalten.

